



# CAS Berufswahl-Coach 2019–2021

## Certificate of Advanced Studies

Begleiten und unterstützen Sie Jugendliche fachkompetent in ihrem Berufswahlprozess. Werden Sie die Fachlehrperson Berufswahlunterricht in Ihrem Team!



Lehre  
Weiterbildung  
Forschung

**Der Studiengang ist von der EDK anerkannt.**

### Weshalb Berufswahl-Coaching wichtig ist

Die richtige Person am richtigen Platz – darin liegt die Herausforderung der beruflichen Orientierung auf der Oberstufe. Das Zusammenbringen von Berufswünschen und -vorstellungen der Jugendlichen mit dem Angebot an Lehrstellen und ihren schulischen Kompetenzen braucht eine fachkundige Begleitung durch die Lehrperson im Berufswahlunterricht. Neben den Eltern sind Lehrpersonen wichtige Beeinflusser auf diesem Weg. Gerade deshalb ist es essentiell, als Berufswahl-Coach die Jugendlichen auf diesem Weg fundiert zu begleiten und die beteiligten Akteure wie Eltern, Ausbildungsbetriebe, Berufsfachschulen und Berufsberatung rollengerecht mit ein zu beziehen. Die professionelle Begleitung ist ein wichtiger Gelingensfaktor für diesen Übergang.

Weitere Aufgaben von Berufswahl-Coaches umfassen die spezifische Beratung von Schülerinnen und Schülern mit schwierigen Voraussetzungen oder aussergewöhnlichen Berufswünschen.

Die vertiefte Auseinandersetzung mit der Thematik des Überganges und den Coachingansätzen befähigen die Teilnehmenden, in ihrem Team die Rolle einer Fachperson für Berufswahlunterricht einzunehmen.

### Ziele und Inhalte

Im Zertifikatslehrgang (CAS) Berufswahl-Coach werden aktuelles Wissen und vertiefende Kompetenzen vermittelt, welche die zielgerichtete Unterstützung von Jugendlichen beim Schritt von der Schule zur Berufs- und Arbeitswelt ermöglichen. Die Teilnehmenden erlangen erweiterte Kompetenzen den Berufswahlunterricht mit den geeigneten Lehrmitteln und den modernen Berufswahltheorien, der Zielgruppe entsprechend, durchzuführen. Sie erhalten Einblick in aktuelle Entwicklungen der Arbeits- und Ausbildungswelt (Berufe der Zukunft etc.).

Es wird mit konkreten Fällen gearbeitet, ein reger Austausch in Regionalgruppen hilft bei Herausforderungen, erfolgreiche Beispiele und Anregungen der Teilnehmenden inspirieren zur Weiterentwicklung und neue Ideen aus dem CAS können direkt in die eigene Praxis einfließen.

In Kooperation mit

PÄDAGOGISCHE  
HOCHSCHULE  
ZÜRICH



## Zielpublikum

Dieser CAS ist national ausgerichtet. Angesprochen sind amtierende Lehrpersonen der Sekundarstufe I und der 10. Schuljahre, Lehrpersonen der Sekundarstufe II, die sich mit Berufswahlvorbereitung beschäftigen sowie Fachpersonen aus Brückenangeboten oder Motivationssemestern, die in ihrem beruflichen Alltag Jugendliche im Berufsfindungsprozess aktiv und fundiert unterstützen und sich dazu das notwendige Fachwissen aneignen wollen.

## Abschluss

Der Studiengang schliesst mit dem Zertifikat der Pädagogischen Hochschule Thurgau (PHTG) und der Pädagogischen Hochschule Zürich (PHZH) ab. Zusätzlich erhalten Teilnehmende mit einem Lehrdiplom der Sekundarstufe I oder II oder mit gleichwertiger Qualifikation das Zertifikat «Fachlehrerin/Fachlehrer Berufswahlunterricht (EDK)».

## Aufwand und Zertifikatsarbeit

Der CAS ist mit 20 ECTS-Punkten kreditiert, was einem Arbeitsaufwand von 600 Stunden entspricht. Der CAS teilt sich auf in Präsenztage, Selbststudium und Leistungsnachweise. Von den 600 Arbeitsstunden entfallen 210 Stunden auf Präsenztage. Für den Selbststudienanteil ist ein Aufwand von etwa 300 Stunden einzuberechnen. Die praxisorientierte Zertifikatsarbeit umfasst ca. 90 Arbeitsstunden. Sie bearbeitet eine Frage- oder Problemstellung aus dem Fachbereich des «CAS Berufswahl-Coach». Sie stellt einen Bezug her zwischen dem vermittelten Wissen und der eigenen Praxis.

## Allgemeine Auskunft und Anmeldung

Diana Alves, Administration

Tel. 071 678 56 33 | [diana.alves@phtg.ch](mailto:diana.alves@phtg.ch)

## Fachliche Beratung

Rahel Luzi, Studiengangsleiterin CAS Berufswahl-Coach

Tel. 071 678 56 85 | [rahel.luzi@phtg.ch](mailto:rahel.luzi@phtg.ch)

Helen Buss, Ansprechperson PHZH CAS Berufswahl-Coach

Tel. 043 305 65 88 | [helen.buss@phzh.ch](mailto:helen.buss@phzh.ch)

## Start

14. Oktober 2019

## Anmeldeschluss

31. Juli 2019

## Informationen

[www.phtg.ch](http://www.phtg.ch) > Weiterbildung > Weiterbildungsfinder

## Übersicht auf einen Blick

Studiengangsleitung	Rahel Luzi, Pädagogische Hochschule Thurgau
Dauer	3 Semester plus Zertifikatsarbeit, 600 Stunden aufgeteilt in <ul style="list-style-type: none"><li>&gt; ca. 210 h Präsenzzeit</li><li>&gt; ca. 300 h Praxiseinsätze, selbstgestaltete Arbeitszeit, Leistungsnachweise</li><li>&gt; ca. 90 h Zertifikatsarbeit</li></ul>
ECTS-Punkte	20
Kosten	CHF 8600.– (Änderungen vorbehalten)  zusätzlich: CHF 200.– Anmeldegebühr ca. CHF 500.– für Literatur und Arbeitsmaterial Übernachtung und Verpflegung, An- und Rückreisen (inkl. Blockwochen)
Inhalte	Im CAS Berufswahl-Coach werden alle wichtigen Themen des Berufswahlprozesses aufgegriffen: <ul style="list-style-type: none"><li>&gt; Berufswahl und Unterrichtsgestaltung konkret</li><li>&gt; Bildungssystem, aktuelle Entwicklungen, Arbeitsmarkt und Zusammenarbeit</li><li>&gt; Lehrperson als Coach</li><li>&gt; Selbsterfahrung und Reflexion</li></ul>
Anmeldung	31. Juli 2019
Start	14. Oktober 2019
Abschluss	<ul style="list-style-type: none"><li>&gt; Zertifikat (Certificate of Advanced Studies) der PHTG und PHZH «CAS Berufswahl-Coach» (eidg. anerkanntes Hochschulzertifikat)</li><li>&gt; Zertifikat «Fachlehrerin/Fachlehrer Berufswahlunterricht (EDK)» (für Personen mit Lehrdiplom der Sekundarstufe I oder II oder mit gleichwertiger Qualifikation)</li></ul>
Zulassung	<ul style="list-style-type: none"><li>&gt; Abschluss einer Ausbildung als Lehrperson der Sekundarstufe I oder Sekundarstufe II</li><li>&gt; nach Abschluss der Ausbildung mindestens 2 Jahre Berufserfahrung auf der Sekundarstufe I, der Sekundarstufe II oder in Angeboten für die Vorbereitung auf die berufliche Grundbildung (Brückenangebote)</li><li>&gt; Aufnahme «sur dossier» unter der Bedingung äquivalenter Vorleistungen</li></ul>

## 4 Module

## Selbstorganisiertes Lernen, Selbststudium

Praxiserfahrungen      Leistungsnachweise / Zertifikatsarbeit

**Modul 1:**  
Berufswahltheorie, gesellschaftlicher Kontext und Unterrichtsgestaltung konkret

**Modul 2:**  
Bildungssystem, aktuelle Entwicklungen, Arbeitsmarkt und Zusammenarbeit

**Modul 3:**  
Praktika, Selbsterfahrung und Reflexion

**Modul 4:**  
Lehrperson als Berufswahl-Coach

**Praktika**  
4 Wochen in verschiedenen Bereichen (Berufsberatung, Wirtschaft, etc.)

**Regionalgruppenarbeit**  
4 Tage (Betriebsbesichtigungen, Intervention)

**Arbeit am Lernjournal/Portfolio**  
2 Tage (Lernjournal und Fremdbild-/Selbstbild-Reflexion)

**Leistungsnachweise**  
ca. 6 Tage (modulbezogene Arbeiten)

**Zertifikatsarbeit**  
ca. 15 Tage (eigene Fragestellung)

**Abschluss CAS Berufswahl-Coach**  
Zertifikat PHTG und PHZH plus Zertifikat EDK (Fachlehrerin/Fachlehrer Berufswahlunterricht (EDK))\*  
20 ECTS-Punkte / ca. 600 Stunden

Die Inhalte der 4 Module sowie die weiteren Bausteine sind auf den gesamten CAS verteilt.

\* siehe Abschluss Seite 2

## Modulbeschreibungen

### Modul 1: Berufswahltheorie, gesellschaftlicher Kontext und Unterrichtsgestaltung konkret

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer arbeiten ihre eigene Berufswahl auf. Sie setzen sich intensiv mit aktuellen Berufswahltheorien, Entwicklungspsychologie und den Herausforderungen der Adoleszenz auseinander. Sie arbeiten an modellhaften Beispielen und erkennen die zentrale Stellung von Schule und Berufsberatung im Berufswahlprozess. Dabei spielen die Bereiche «Migration und Interkulturalität» sowie «Einbezug der Eltern» eine wichtige Rolle. Sie vertiefen ihr Wissen über die unterschiedlichen Phasen der Berufswahl und erhalten konkrete Inputs zur Gestaltung des Berufswahlunterrichts durch den Einbezug von aktuellen Berufswahlmedien. Die Funktion von Berufserkundungen, Schnupperlehren, Selektionsverfahren und Eignungstests werden beleuchtet. Weitere Themen sind die Rollen der Betriebsbildner, Lehrpersonen, Berufsberatung und die Aufgaben der Schule.

#### Zielsetzungen

- > den Ansatz der Portfolioarbeit kennen und sich mit der eigenen Berufswahlbiografie auseinandersetzen
- > berufswahlrelevante Entwicklungsstadien und dessen Konfliktbereiche kennen
- > gängige Berufswahltheorien kennen
- > verstehen, wie Berufswahlentscheidungen zustande kommen
- > die berufswahlrelevanten Vorgaben/das berufswahlrelevante Umfeld im eigenen Kanton kennen (Berufsbildungsverordnungen, Schulregeln, Berufsberatungsvorgaben, Regeln der Anschlussangebote)
- > Berufswahl im gesellschaftlichen und kulturellen Kontext verstehen
- > den eigenen Berufswahlunterricht aktuell gestalten können
- > geeignete Lehrmittel und Arbeitsunterlagen/Medien, etc. kennen und anwenden können
- > wissen, worauf es bei der Gestaltung der Berufswahl als Prozess ankommt
- > Praxiseinsätze von Jugendlichen gewinnbringend planen und unterstützen können und wissen, worauf es bei der Lehrstellensuche ankommt
- > Rolle des Umfeldes und der verschiedenen Akteure kennen

#### Leistungsnachweis

Eine Portfolioarbeit, welche die Optimierungsmöglichkeiten der eigenen Arbeitspraxis zum Thema hat. Eine kurze Präsentation eines für die eigenen Bedürfnisse angepassten Berufswahlfahrplans unter Einbezug der kantonalen Vorgaben.

### Modul 2: Bildungssystem, aktuelle Entwicklungen, Arbeitsmarkt und Zusammenarbeit

Die Teilnehmenden kennen das Bildungssystem der Schweiz in Bezug auf aktuelle und künftige Entwicklungen und lernen deren Verbundsysteme, die Rolle von Bund und Kantonen, der Berufsbildungsämter und der Organisationen der Arbeitswelt (OdA) kennen. Dazu erwerben sie Grundkenntnisse in VWL und BWL und bekommen Einblicke in die massgebenden Rechtsgrundlagen. Sie erfahren die Bedeutung der Berufsbildung und der schulischen Ausbildungsgänge für die Gesellschaft und die Volkswirtschaft der Schweiz. Aktuelle Trends im Arbeits- und Lehrstellenmarkt werden beleuchtet. Weiter werden die Teilnehmenden über den Themenkreis «Berufswahl unter erschwerten Bedingungen», sowie über die Unterstützungssysteme im Anschluss an die obligatorische Schulzeit informiert (z.B. IV-Ausbildungen, Case Management, Angebote der ALV und weitere Institutionen).

#### Zielsetzungen

- > den Arbeitsmarkt als Teil der Volkswirtschaft verstehen und wirtschaftliche Zusammenhänge verstehen
- > über die aktuelle Arbeitsmarkt- und Lehrstellensituationen informiert sein und diese in Bezug setzen können zur Entwicklung der Gesellschaft als Ganzes
- > mit dem schweizerischen Bildungssystem vertraut sein und die verschiedenen Berufs- und Ausbildungswege kennen
- > einen Blick in die Berufs- und Ausbildungswelt erhalten und wissen, wo und wie man sich umfassend darüber informieren kann
- > die Berufswahl unter erschwerten Bedingungen reflektiert haben
- > massgebliche Unterstützungssysteme beim Übergang in die Berufswelt kennen und wissen, welche Angebote für Jugendliche existieren
- > die Rechtsgrundlagen in Bezug auf die Berufswahl, die Lehrstellensuche und Ausbildungen der Sekundarstufe II kennen

#### Leistungsnachweis

Als Einzelsituation oder in einer Kleingruppe eine rechtliche Fragestellung aus der Praxis bearbeiten. Dabei wird auf einen hohen Praxisbezug geachtet.

### **Modul 3: Praktika, Selbsterfahrung und Reflexion**

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erkunden in Regionalgruppen Lehrbetriebe und Institutionen in der eigenen Region, erfüllen den vierwöchigen Praxiseinsatz, während dem sie ein Lernjournal/Portfolio führen und zusätzlich eine Selbstbild-Fremdbild-Analyse erstellen und reflektieren.

#### **Zielsetzungen**

- > ausgewählte Lehrbetriebe und relevante Institutionen in der eigenen Region kennen
- > die eigene Berufswahlvorbereitungsarbeit und den Lernprozess im CAS Berufswahl-Coach reflektieren
- > den eigenen Berufswahlunterricht kritisch hinterfragen können

#### **Leistungsnachweis**

Absolvierung des Praxiseinsatzes, aktive Teilnahme in der Regionalgruppe, Übersichtsliste mit Kurzbeschreibung der besuchten Betriebe und Institutionen, Führung des persönlichen Portfolios, erstellen einer Selbstbild-Fremdbild-Analyse.

### **Modul 4: Die Lehrperson als Berufswahl-Coach**

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen verschiedene Werkzeuge des Coachings kennen und erarbeiten sich Strategien für verschiedene Beratungsformen. Sie lernen die eigenen Ressourcen und diejenigen der Jugendlichen aufzudecken und nutzbar zu machen. Sie beschäftigen sich mit Hypothesenbildung, zirkulärem Fragen, Lerntypendiagnosen, Verantwortungsübernahme versus Abgrenzung, Selbstmanagement, Umgang mit Krisen und Veränderungen, Stressmanagement, Burnoutprävention und Work-Life-Balance.

#### **Zielsetzungen**

- > Rolle als Coach oder Berater unterscheiden und ausgestalten können (in Abgrenzung zum Pädagogen)
- > Sich selber und seine Ressourcen besser kennen lernen
- > Prozesse ressourcen- und zielorientiert coachen können
- > Beratungsmodelle kennen und anwenden können
- > Umsetzungsmöglichkeiten kennen und die eigene Praxis in Bezug darauf reflektieren können
- > Kompetenzportfolios kennen und das Prinzip dahinter verstehen

#### **Leistungsnachweis**

Darstellung und Reflexion eines praxisnahen Coachingprozesses mit Jugendlichen unter Anwendung der im Modul vermittelten Inhalte.

## Termine und Veranstaltungsorte

Der CAS erstreckt sich über eineinhalb Jahre Kontaktunterricht, danach folgt während einem halben Jahr die Erarbeitung und die Präsentation der Zertifikatsarbeit. Gestartet wird mit einer viertägigen Blockwoche. Die zwei Blockwochen finden in verschiedenen Seminarzentren statt. Die restlichen Präsenztage werden in der Regel auf dem Campus der PHTG oder der PHZH durchgeführt. Die Übernachtung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor Ort ist in der externen Blockwoche Bestandteil des CAS und wird vorausgesetzt. In diesen Wochen finden vereinzelt auch Abendveranstaltungen statt, welche verpflichtend sind.

14.–17. Oktober 2019 (Mo.–Do.)	Islikon TG	Einführungstage, externe Blockwoche
22.–23. November 2019 (Fr.–Sa.)		
7.–8. Februar 2020 (Fr.–Sa.)	*	
13.–14. März 2020 (Fr.–Sa.)	*	
24.–25. April 2020 (Fr.–Sa.)	*	
15.–16. Mai 2020 (Fr.–Sa.)	*	
12.–13. Juni 2020 (Fr.–Sa.)	*	
11.–12. September 2020 (Fr.–Sa.)	*	
5.–8. Oktober 2020 (Mo.–Do.)		Blockwoche PHZH
20.–21. November 2020 (Fr.–Sa.)	*	
12.–13. Februar 2021 (Fr.–Sa.)	*	Letztes Modul
17.–18. September 2021 (Fr.–Sa.)	noch offen	Kolloquium und Abschluss

\*Die 2-Tages-Veranstaltungen finden jeweils in Kreuzlingen (PHTG) oder Zürich (PHZH) statt. Die Seminarwochen sind soweit gesetzt. (Änderungen in der Terminplanung und den Durchführungsorten sind vorbehalten)

## Kontakt

Pädagogische Hochschule Thurgau  
Unterer Schulweg 3  
Postfach  
8280 Kreuzlingen 2  
Tel. +41 (0)71 678 56 33  
weiterbildung@phtg.ch  
phtg.ch